



Mittwoch, 16. November 2022, 19:00 Uhr

Medizin aktuell

# Schwerpunktmonat Neurologie: Learning from the wise: „Neurologie und Haut“

Die interdisziplinäre Fortbildung ist in der Medizin unverzichtbar und stellt einen Schwerpunkt in der Erstellung des begleitenden Aus- und Fortbildungsprogrammes der Gesellschaft der Ärzte in Wien dar. Im Zentrum dieses wissenschaftlichen Abends stehen Krankheitsbilder, bei denen dermatologische und neurologische Symptome dominieren, der Herpes zoster und die Borreliose.

## Moderation

Frau **Beatrix Volc-Platzer**

*Präsidentin der Gesellschaft der Ärzte in Wien; ehem. Vorstand der Dermatologischen Abteilung des Donauspitals Wien (heute Klinik Donaustadt), Wien*

Herr **Wolfgang Grisold**

*Präsident der World Federation of Neurology; ehem. Vorstand der Neurologischen Abteilung des Kaiser-Franz-Josef Spitals (heute Klinik Favoriten), Wien*

19:00-19:25 Uhr

## Diagnostik und Therapie des Herpes zoster

Frau **Beatrix Volc-Platzer**

*Präsidentin der Gesellschaft der Ärzte in Wien; ehem. Vorstand der Dermatologischen Abteilung des Donauspitals Wien (heute Klinik Donaustadt), Wien*

19:30-19:55 Uhr

## Zosterneuralgie

Herr **Franz Riederer**

*2. Neurologische Abteilung, Krankenhaus Hietzing, Wien*

20:00-20:25 Uhr

## Das Spektrum der kutanen Borreliose

Herr **Robert Mülleger**

*Vorstand der Dermatologischen Abteilung des Landeskrankenhauses Wiener Neustadt*

20:30-20:55 Uhr

## Neurologische Manifestationen der Borreliose und ihre Therapie

Herr **Jörg R. Weber**

*Vorstand der Abteilung für Neurologie, Klinikum Klagenfurt*

ab 21:00 Uhr

## Zusammenfassung und Diskussion

In Kooperation mit



Wiener  
Gesundheitsverbund



Für die  
Stadt Wien

Diese Fortbildung findet als Hybridveranstaltung statt.

Anmeldung: [www.billrothhaus.at/veranstaltungen](http://www.billrothhaus.at/veranstaltungen)

Veranstalter: Gesellschaft der Ärzte in Wien – **Billrothhaus**  
Frankgasse 8, 1090 Wien

Für die Veranstaltung werden 2 Fortbildungspunkte aus dem Fach „Neurologie“  
im Rahmen des Diplom-Fortbildungsprogramms der ÖÄK anerkannt.

